

Sind Sie interessiert?

Dann informieren wir Sie gerne regelmäßig über die nächsten Vorträge des Deutschen Museums. Schneiden Sie bitte den untenstehenden Vordruck aus, versehen Sie ihn mit Ihrer Adresse, stecken ihn in ein Kuvert und schicken ihn an uns zurück. Sie erhalten dann Hinweise und Einladungen zu den weiteren Vorträgen unseres Hauses.

Museumsinsel 1, 80538 München
Tel. 0 89/21 79-1, Fax 0 89/21 79-324
www.deutsches-museum.de

An das
Deutsche Museum
Hauptabteilung Programme
80306 München

Ich möchte regelmäßig über die Vorträge informiert werden.

E-Mail

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Bitte in Druckschrift

Bitte keine Info mehr



Folgende DVD's sind erhältlich:

Einstein und die Astrophysik, Prof. Dr. Harald Lesch

Einstein contra Newton, Fiktive Debatte über Raum, Zeit und die Schwierigkeit, das zu verstehen, Harald Lesch als Albert Einstein, Jürgen Teichmann als Isaac Newton, Wilhelm Vossenkuhl als Bertrand Russell, Prof. Dr. Arthur Sinner (Autor)

»Massive Schwarze Löcher und Galaxien«, Prof. Dr. Reinhard Genzel

Was auch Einstein sicher gerne gesehen hätte, Prof. Dr. Hanns Ruder

Relativitätstheorie / Theory of relativity / Théorie de la relativité, Spannende Filme zum Vortrag "Was auch Einstein sicher gern gesehen hätte" – Fascinating films based on the lecture „what Einstein also would surely have liked to see“ – Des films fascinants basés sur la conférence "Ce qu'Einstein aurait aussi aimé voir"

Der Schlüssel zur sicheren Kommunikation, Prof. Dr. Harald Weinfurter

Vom Bernstein zum Elektron (Experimentalvortrag) / From amber to the electron (experimental lecture), Prof. Dr. Jürgen Teichmann

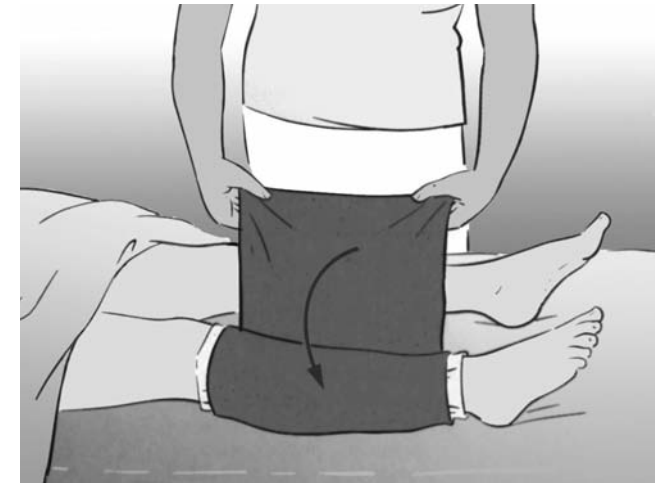
Was wissen Sie über Blitze?, Prof. Dr.-Ing. Albert Claudi

Der Streit um unsere Urahren. Hat Afrika als Wiege der Menschheit ausgedient? Prof. Dr. Josef H. Reichholf

Deutsches Museum 

Wissenschaft für jedermann

Vorträge im Ehrensaal



Dr. med. Robert M. Bachmann

Naturheilkunde:

Gestern – heute – morgen

Kein Mensch ist so gesund wie er sein könnte!

Mittwoch, 26. November 2008, 19.00 Uhr

Eintritt 3,- € · Private Mitglieder frei

Abendkasse ab 18.00 Uhr, Eingangshalle · Einlass 18.30 Uhr, Ehrensaal
Reservierung am Veranstaltungstag: 9.00 – 15.00 Uhr, Tel. 0 89/21 79-221

Deutsches Museum 

Mittwoch, den 26. November 2008, 19.00 Uhr

Naturheilkunde: Gestern – heute – morgen

Kein Mensch ist so gesund
wie er sein könnte!

Zum Vortrag

Naturheilverfahren sind heute gefragt. Viele Menschen fühlen sich in der modernen Main-Stream-Medizin »auf hohem Niveau unterversorgt«. Vor allem bei der Behandlung von chronischen oder häufig wiederkehrenden Erkrankungen ist die Naturheilkunde oft eine wertvolle Ergänzung – in manchen Fällen sogar überlegen.

Ziele bei richtigem Einsatz sind eine Verbesserung des Stoffwechsels einzelner Organe und des gesamten Organismus. Das Vegetative System spielt dabei eine überragende Rolle.

Unterforderung schadet ebenso wie Übertreibung. Wichtig ist die richtige Dosierung – diese hängt ab von der Konstitution, der individuellen Belastbarkeit und der Bereitschaft, auch Änderungen in der Lebensführung umzusetzen. Basis ist die Information über Möglichkeiten und Grenzen.

Der Organismus lernt, bestehende Störungen möglichst selbst wieder zu regulieren und mit Umweltreizen besser fertig zu werden – er wird insgesamt ausgeglichener, widerstands- und leistungsfähiger.

Moderne Naturheilkunde bedeutet, Fortschritte zu nutzen, ohne Bewährtes zu vergessen: Was gilt noch von der Hippokratischen »Diatäa« und Kneipps »So sollt Ihr leben«. Auf eine exakte wissenschaftliche Diagnose darf dabei nicht verzichtet werden!

Möglichkeiten und Grenzen in Vorbeugung und Therapie werden besprochen und an konkreten Beispielen erläutert:

- Sodbrennen, Reizmagen, Reizdarm, Nahrungsmittel-unverträglichkeiten
- Einschlaf-/Durchschlafstörungen, Müdigkeit
- Kreislauf- und Durchblutungsstörungen

- Kopfschmerz, Migräne, Tinnitus
- Allergien, Neurodermitis, Asthma
- Rheuma, Arthrose, Osteoporose, Nacken- und Kreuzschmerzen
- Bandscheibenprobleme
- Stress im Alltag

Bewährte Naturheilverfahren und Mittel der Traditionellen Europäischen Medizin, ihre Wirkvorstellungen und Behandlungsziele werden vorgestellt:

- Anregung der Selbstheilungskräfte
- Welche Rolle spielt der Darm als Immunorgan?
- Der Säure-Basen-Haushalt des Menschen – was ist dran?
- Möglichkeiten der Medikamenteneinsparung bei Schmerzen
- Mittel und Methoden bei Kindern und in der Pflege
- Ballaststoffe – sinnvoll oder schädlich?
- Welche Fastenform ist für wen geeignet – häufige Fehler!
- Vom richtigen Trinken!
- Genussmittel müssen nicht schädlich sein!
- Abnehmen durch Entgiften und Entschlacken – Sinn oder Unsinn?
- Heilpflanzen – Wirkprofile

Vita

Dr. med. Robert M. Bachmann



1970-1976:
Studium der Humanmedizin an
der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen, Promotion

Facharzt für Allgemeinmedizin, Natur-
heilverfahren, Balneologie und med.
Klimatologie / Kneipparzt, Fastenarzt

Ärztlicher Leiter: Reithofpark – Klinik für Naturheil-
verfahren Bad Feilnbach / Oberbayern
(www.klinik-more.de)

Vortragstätigkeit, Publikationen:
www.drbachmann.de

Weitere Vorträge

Mittwoch, 3. Dezember 2008, 19.00 Uhr

Kriminalität im Internet

Kriminaldirektor Albert Bischelsrieder
Landeskriminalamt Bayern

In Zusammenarbeit mit der Technischen Universität München

Mittwoch, 10. Dezember 2008, 19.00 Uhr

Kosmische Sternexplosionen

Prof. Dr. Wolfgang Hillebrandt
Max-Planck-Institut für Astrophysik, Garching

Mittwoch, 17. Dezember 2008, 19.00 Uhr

Pisa, Bach, Pythagoras

Dietrich »Piano Paul«

In Zusammenarbeit mit dem Institut für naturwissenschaftliche
Grenzfragen zur Philosophie und Theologie der Hochschule
für Philosophie, München

Mittwoch, 14. Januar 2009, 19.00 Uhr

Thema: Darwins Bilder

Dr. Julia Voss
Frankfurter Allgemeine Zeitung.

In Zusammenarbeit mit dem Institut für naturwissenschaftliche
Grenzfragen zur Philosophie und Theologie der Hochschule
für Philosophie, München

Mittwoch, 21. Januar 2009, 19.00 Uhr

Der Mensch, das moralfähige Tier – Charles Darwins Ethik

Prof. Dr. Eve-Marie Engels
Eberhard Karls Universität Tübingen